

Niederschrift

über die 17. Sitzung der Stadtvertretung am Donnerstag, dem 29.06.2006, in der Pausenhalle der Grund- und Hauptschule in Bredstedt, Gartenstrasse 10

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

- Anwesend sind:
- 1) die Damen und Herren Mitglieder der Stadtvertretung:
U. Hems, Vorsitzender
W. Bertermann, K. Buhrkal, G. Godt, S. Hems, S. Jegustin,
K. Jessen, W. Kinsky, B. Lorenzen, A. Lundelius, M. Morzik,
M. Neuenfeldt-Petersen, R. Rolfs, C. Schmidt, U. Schordasch,
Dr. E. Techow, M. Werth
 - 2) Herr B. Döhring, Bürgermeister
 - 3) Herr H. Bünger, Protokollführer
 - 4) Frau I. Friedrichsen, Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlen die Herren M. Adamik und R. Malinowski.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder der Stadtvertretung, den Bürgermeister, die Vorsitzende des Seniorenbeirates, den Protokollführer, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Presse. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugestellt wurden und die Stadtvertretung beschlussfähig ist.

Tagesordnung

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Niederschrift über die 16. Sitzung am 27.04.2006
- 3) Bericht des Bürgermeisters
 - a) B 5
 - b) Sprengung
 - c) Liegenschaft der „Neue Arbeit Nord“
 - d) Bücherei
 - e) Mühlenberg
 - f) Verwaltungsstrukturreform
 - g) Verunreinigung der Stadt durch Entlass-Schüler
- 4) Beratung und Beschlussfassung über die Verabschiedung einer Resolution gegen den Eingriff des Landes in den Finanzausgleich
- 5) Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung bzw. Kenntnisnahme der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2006
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des anteiligen Gewinns der Stadtwerke GmbH aus dem Jahre 2005
- 7) Benennung eines Mitgliedes für den Planungsausschuss der OEP Bredstedt/Breklum/Struckum (ortsübergreifende Entwicklungsplanung)
- 8) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf und die Auslegung der 17. Änderung und Erweiterung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Dörpumer Strasse (Gewerbepark Mittleres Nordfriesland/ ehemaliges BGS-Gelände)

- 9) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf und die Auslegung der 1. Änderung und Erweiterung des B-Planes Nr. 26 (Gewerbepark Mittleres Nordfriesland / ehemaliges BGS-Gelände)
- 10) Beratung und Beschlussfassung über die Namensgebung einer Stadtstraße (Erschließungsstraße für den B-Plan 4 a (Gebiet zwischen der Süderstraße und der Husumer Straße sowie zwischen der Friedrichsallee und dem Stadion)

Verschiedenes

- 11) Liegenschaft der „Neue Arbeit Nord“
- 12) Lob für Sanierung der Tartanbahnen

1) **Einwohnerfragestunde**

Es wird gefragt, ob die Ampelanlage bei Sky bald repariert wird.

Der Bürgermeister antwortet, dass die Probleme in der Verwaltung seit längerem bekannt sind und versucht wird, Ersatz für die völlig veraltete Technik zu erhalten. Falls dies nicht gelingt, muss über eine Neuanschaffung nachgedacht werden. Es wird in diesem Zusammenhang auch geprüft, ob auf die Ampelanlage verzichtet werden kann.

2) **Niederschrift über die 16. Sitzung am 27.04.2006**

Es werden keine Einwendungen erhoben.

3) **Bericht des Bürgermeisters**

a) **B 5**

Der Bürgermeister berichtet über die neueste Entwicklung. Das Straßenbauamt hat mitgeteilt, dass es voraussichtlich nur eine Abfahrt Richtung L 12 geben wird. Von der L 12 müsste dann eine Erschließungsstraße Richtung Gewerbepark gebaut werden. Der Bürgermeister verweist darauf, dass er die entsprechenden Entscheidungsträger darum gebeten hat, sich dafür einzusetzen, dass es im Raume Bredstedt zwei Abfahrten von der zukünftigen B 5 geben soll, nämlich an der L 4 und an der L 12. Der Bürgermeister wird über die weitere Entwicklung berichten. Die Stadtvertretung nimmt Kenntnis.

b) **Sprenzung**

Der Bürgermeister berichtet, dass der Schornstein an der früheren Heizzentrale des BGS-Geländes am 07.07.2006 um 14 Uhr gesprengt wird. Die Stadtvertretung nimmt Kenntnis.

c) **Liegenschaft der „Neue Arbeit Nord“**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Verhältnisse auf und um die Liegenschaft der Neuen Arbeit Nord im Gewerbepark sehr unbefriedigend sind. Die Verwaltung hat bereits ein Gespräch mit dem Geschäftsführer geführt. Die Neue Arbeit Nord wird eine Fläche an der KFZ-Halle pachten, um die im öffentlichen Verkehrsraum abgestellten Container und Materialien dort zu lagern. Die Verwaltung hat weiterhin Kontakt mit dem Umweltamt des Kreises aufgenommen, um prüfen zu lassen, ob hier nicht gegen Umweltvorschriften verstoßen wird. Die Stadtvertretung nimmt Kenntnis.

d) **Bücherei**

Der Bürgermeister berichtet, dass Frau Jülich aus familiären Gründen gekündigt hat. Sie wird nach Bielefeld verziehen. Es wurde mittlerweile eine neue Leiterin ausgesucht. Diese wird voraussichtlich am 01.09. ihre Tätigkeit in Bredstedt aufnehmen. Die Stadtvertretung nimmt Kenntnis.

e) **Mühlenberg**

Der Bürgermeister informiert, dass die Straße Mühlenberg in einem sehr schlechten Zustand ist und deswegen geplant ist, die Straße abzusplitten. Dies ist kein Ersatz für eine grundlegende Sanierung der Straße. Die Stadtvertretung nimmt Kenntnis.

f) **Verwaltungsstrukturreform**

Der Bürgermeister berichtet über die neueste Entwicklung. Er stellt fest, dass die Verhandlungen festgefahren sind. Das Amt Bredstedt-Land ist nach seiner Einschätzung nicht bereit, den Sitz und den Standort Bredstedt anzuerkennen. Aus diesem Grunde wird seit Monaten taktiert. Die nächste Sitzung der Lenkungsgruppe findet am Mittwoch, dem 05. Juli statt. Im Vorfeld dieser Sitzung finden am Montag und Dienstag Sitzungen der Amtsausschüsse und des Hauptausschusses der Stadt statt. Der Bürgermeister wird weiter berichten. Die Stadtvertretung nimmt Kenntnis.

g) **Verunreinigung der Stadt durch Entlass-Schüler**

Der Bürgermeister informiert darüber, dass das Stadtzentrum heute von Entlass-Schülern der Grund- und Hauptschule verunreinigt wurde. Er wird mit der Schulleitung besprechen, wie solche Vorfälle zukünftig vermieden werden können. Die Stadtvertretung nimmt Kenntnis.

4) **Beratung und Beschlussfassung über die Verabschiedung einer Resolution gegen den Eingriff des Landes in den Finanzausgleich**

Der Vorsitzende verweist auf die Pläne des Landes, den Kommunen in den nächsten 2 Jahren jeweils 120 Mio. EURO aus dem Finanzausgleich zu entziehen, um sein eigenes Haushaltsdefizit zu verringern. Die kommunale Familie ist über dieses Ansinnen des Landes empört und die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Landesverbände hat eine Musterresolution entworfen und die Städte und Gemeinden im Lande gebeten, diese Resolution zu beschließen und an den Ministerpräsidenten zu senden.

Der Eingriff in den Finanzausgleich bedeutet für Bredstedt ein Minus im Haushalt von ca. 100.000,-- bis 150.000,-- € pro Jahr.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses kritisiert, dass die städtischen Gremien jahrelang darum gerungen haben, einen Haushaltsausgleich herzustellen. Dies ist annähernd gelungen und nun komme das Land und Sorge dafür, dass ein Haushaltsausgleich unmöglich ist.

Der Vorsitzende des Schulausschusses stellt fest, dass er die Resolution nicht mittragen kann. Nach seiner Überzeugung sind die Kommunen und das Land eine Schicksalsgemeinschaft und der Sparwillen des Landes muss unterstützt werden. Das Land müsse seine Personalausgaben (3,5 Milliarden) und seine Ausgaben für den Schuldendienst (1 Milliarde) senken, um den Kreditbedarf erträglich zu gestalten.

Sodann beschließt die Stadtvertretung mit 13 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen die Resolution.

5) **Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung bzw. Kenntnisnahme der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2006**

Der Vorsitzende verweist auf eine Vorlage der Verwaltung. Die Stadtvertretung beschließt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben ohne weitere Aussprache einstimmig.

6) **Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des anteiligen Gewinns der Stadtwerke GmbH aus dem Jahre 2005**

Der Bürgermeister informiert kurz über den Jahresabschluss der Stadtwerke GmbH für das Jahr 2005. Der Gewinn beträgt ca. 190.000,-- € und ist auf die beiden Miteigentümer aufzuteilen. Der Anteil beträgt ca. 95.000,-- €. Die Verwendung des Gewinnes ist durch die Stadtvertretung zu beschließen. Es wird vorgeschlagen, den Gewinn in den Haushalt der Stadt zu überführen.

Die Stadtvertretung beschließt, den Gewinn der Stadtwerke 2005 in den Haushalt zu vereinnahmen.

7) **Benennung eines Mitgliedes für den Planungsausschuss der OEP Bredstedt/Breklum/Struckum (ortsübergreifende Entwicklungsplanung)**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass für den Planungsausschuss der OEP ein weiteres Mitglied zu benennen ist.

Die WGB-Fraktion schlägt Herrn Kinsky vor.

Die Stadtvertretung benennt Herrn Kinsky einstimmig.

- Herr Kinsky verlässt die Sitzung. –

8) **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf und die Auslegung der 17. Änderung und Erweiterung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Dörpumer Strasse (Gewerbepark Mittleres Nordfriesland/ ehemaliges BGS-Gelände)**

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik ein.

1. Auf dem Gelände des Gewerbeparkes Mittleres Nordfriesland wird ein Solarpark errichtet. Für eine wirtschaftliche Anordnung der Solarmodule ist eine Veränderung der festgesetzten Baugrenzen sowie eine Änderung der Grünordnung (Verlegung der festgesetzten Grünflächen) erforderlich.
2. Nachdem der Gebietstausch mit der Gemeinde Sönnebüll inzwischen abgeschlossen ist, sollte der Gewerbepark hinsichtlich der Bauleitplanung um die getauschte Fläche erweitert werden. (Dieses Gebiet wurde seinerzeit durch den BGS überbaut und genutzt.)

Hierfür werden folgende Bauleitplanungen erforderlich:

17. Änderung und Erweiterung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bredstedt
1. Änderung und Erweiterung des B-Planes 26 der Stadt Bredstedt

In der Sitzung der Stadtvertretung vom 30.03.06 wurden die Aufstellungsbeschlüsse für diese Planaufstellungen beschlossen.

Die Stadtvertretung beschließt, den Entwurf zur 17. Änderung und Erweiterung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Dörpumer Straße (ehemaliges BGS-Gelände) nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Entwurf zur 17. Änderung und Erweiterung des Flächennutzungsplanes und die Begründung werden in der vorliegenden Form gebilligt.

Der Entwurf zur 17. Änderung und Erweiterung des Flächennutzungsplan, die Begründung incl. Umweltbericht, weitere Umweltinformationen und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit vom 13.07.2006 bis zum 15.08.2006 im Bauamt der Stadt Bredstedt öffentlich ausgelegt.

Stellungnahmen zum Entwurf des Flächennutzungsplans können bis zum 15.08.2006 abgegeben werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können nach § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden über die öffentliche Auslegung benachrichtigt (oder: nach § 4 Abs. 2 BauGB zeitgleich beteiligt).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder	19
Anwesende Mitglieder	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	-

Es war ein Stadtvertreter nach § 22 der Gemeindeordnung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- Herr Lundelius verlässt die Sitzung. -

9) **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf und die Auslegung der 1. Änderung und Erweiterung des B-Planes Nr. 26 (Gewerbepark Mittleres Nordfriesland / ehemaliges BGS-Gelände)**

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik ein.

3. Auf dem Gelände des Gewerbeparkes Mittleres Nordfriesland wird ein Solarpark errichtet. Für eine wirtschaftliche Anordnung der Solarmodule ist eine Veränderung der festgesetzten Baugrenzen sowie eine Änderung der Grünordnung (Verlegung der festgesetzten Grünflächen) erforderlich.
4. Nachdem der Gebietstausch mit der Gemeinde Sönnebüll inzwischen abgeschlossen ist, sollte der Gewerbepark hinsichtlich der Bauleitplanung um die getauschte Fläche erweitert werden. (Dieses Gebiet wurde seinerzeit durch den BGS überbaut und genutzt.)

Hierfür wurden folgende Bauleitplanungen erforderlich:

17. Änderung und Erweiterung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bredstedt
1. Änderung und Erweiterung des B-Planes 26 der Stadt Bredstedt

In der Sitzung der Stadtvertretung vom 30.03.06 wurden die Aufstellungsbeschlüsse für diese Planaufstellungen beschlossen.

Die Stadtvertretung beschließt, den Entwurf zur 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 26 für das Gebiet östlich der Dörpumer Straße (ehemaliges BGS-Gelände) nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Entwurf und die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 26 und die Begründung werden in der vorliegenden Form gebilligt.

Der Entwurf zur 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 26, die Begründung incl. Umweltbericht, weitere Umweltinformationen und die wesentlichen, bereits vorliegenden Umwelt bezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit vom 13.07.2006 bis zum 15.08.2006 im Bauamt der Stadt Bredstedt öffentlich ausgelegt.

Stellungnahmen zum Entwurf des Flächennutzungsplans können bis zum 15.08.2006 abgegeben werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können nach § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden über die öffentliche Auslegung benachrichtigt (oder: nach § 4 Abs. 2 BauGB zeitgleich beteiligt).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder	19
Anwesende Mitglieder	15
Ja-Stimmen	15
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	-

Es waren 2 Stadtvertreter nach § 22 der Gemeindeordnung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- Die Herren Kinsky und Lundelius treten wieder in die Sitzung ein. -

10) Beratung und Beschlussfassung über die Namensgebung einer Stadtstraße (Erschließungsstraße für den B-Plan 4 a (Gebiet zwischen der Süderstraße und der Husumer Straße sowie zwischen der Friedrichsallee und dem Stadion)

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik ein. Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 08.06. empfohlen, die Straße „Pferdekoppel“ zu nennen.

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, der Straße den Namen „Pferdekoppel“ zu geben.

Verschiedenes

11) Liegenschaft der „Neuen Arbeit Nord“

Ein Mitglied der Stadtvertretung kritisiert nochmals die Verhältnisse auf und um die Liegenschaft der Neuen Arbeit Nord. Der Bürgermeister sagt zu, dass sich die Verwaltung um die Angelegenheit kümmern wird.

12) Lob für Sanierung der Tartanbahnen

Ein Mitglied der Stadtvertretung bedankt sich bei der Verwaltung für die Sanierung der Tartanbahnen. Die zahlreichen Nutzer aus Bredstedt und Umgebung haben sich sehr darüber gefreut.

(Hems)
Vorsitzender

(Bünger)
Protokollführer